

# Logineo - Erfahrungen

Beitrag von „Kalle29“ vom 7. Juni 2020 12:40

## Zitat von kodi

Wir haben es jetzt auch.

Es bietet ein kleines Mailpostfach (800mb), einen Terminkalender und eine kleine Cloud (~5GB).

All das hatten wir (datenschutzkonform) vorher auch schon, nur mit größeren Mailpostfächern.

Insofern ist Logineo für uns im Moment ein Dienst ohne Mehrwert.

Garnicht lustig war die Ankündigung, dass Logineo wegen Wartungsarbeiten an einem Tag irgendwann garnicht verfügbar sei.

Das ist in den heutigen Zeiten extrem unprofessionell. Dafür hat jeder professionelle Anbieter Standby-Server.

Die E-Mailauslieferung ist relativ langsam.

Alles anzeigen

800 MB... Ohne Worte. Die 5 GB sind, nehme ich an, für die gesamte Schule und nicht pro Lehrkraft, oder?

Den troll mit den Wartungsarbeiten hab ich ja auch schon so geschildert. Es existiert offenbar kein Backupsystem, das unabhängig läuft. Ob es da mit der Redundanz so weit her ist, wage ich mal zu bezweifeln. Vielleicht macht einer täglich nen Backup auf ne externe Festplatte, bei den kleinen Speicherplätzen sollte das ja problemlos passen.

Das von Meier geschriebene Szenario mit den Admin kann ich zwar weder von mir noch von dem Kollegen, der Logineo betreut, behaupten, aber wird sicherlich an unzähligen Schulen, bei denen die Administration zwangsweise verteilt wurde, genauso laufen.

Das System disqualifiziert sich aber schon durch die technischen Rahmenbedingungen. Ich möchte betonen, dass wir schon seit Jahren in Testbetrieb sind und es verhältnismäßig wenig Schulen gibt. Trotzdem läuft das System müllig. Wie das werden soll, wenn ganz NRW das nutzen soll, kann man sich leicht vorstellen.

(Es gibt übrigens auch deutsche Cloudanbieter, bei denen man ein System kaufen oder mieten könnte. Aber das wäre ja zu einfach)